Häkeln lernen
mit
berli Design

Part 1

Ich möchte Euch hier nun die Grundtechniken erklären und ein paar Anregungen geben.

°° Nadel halten °° Schlinge aufnehmen °° Luftmaschen °° feste Maschen °°
°°Fäden vernähen °° °°Arbeiten miteinander verhäkeln °° Häkelprojekt Topflappen °°

Links von berli Design:

www.berli-design.de

www.shop-berlidesign.de

http://de.dawanda.com/shop/berli-Design

https://www.crazypatterns.net/de/store/berlidesign

http://berlidesign.kreativ-handgemacht.de/khshop/berlidesign

http://www.ravelry.com/designers/berli-design

https://www.facebook.com/BerliDesign

https://www.facebook.com/groups/berlidesign/

https://twitter.com/BerliDesign

https://plus.google.com/s/berlidesign

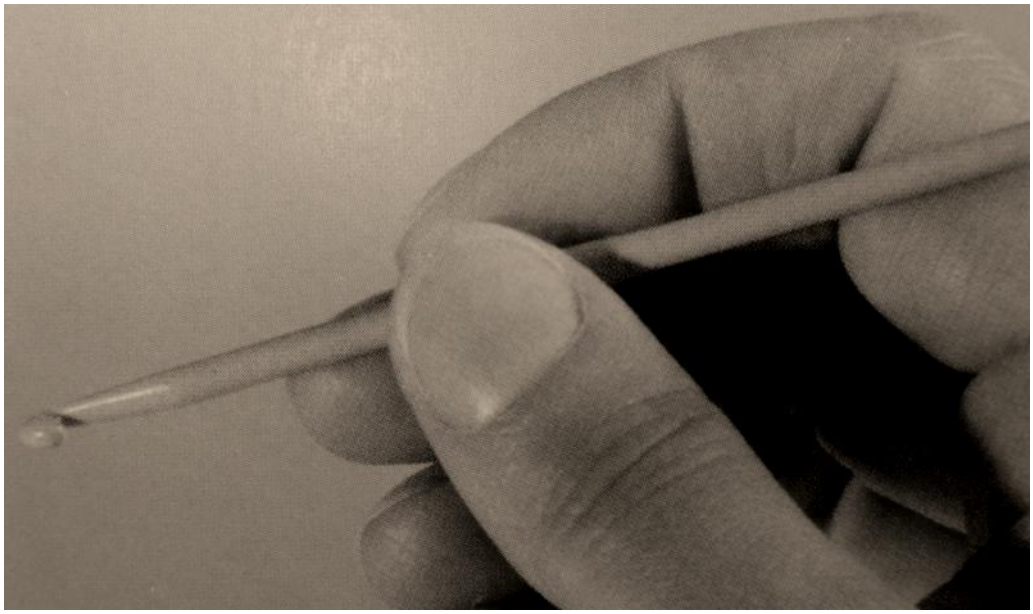
http://www.pinterest.com/berlidesign/

Nadel-Haltung

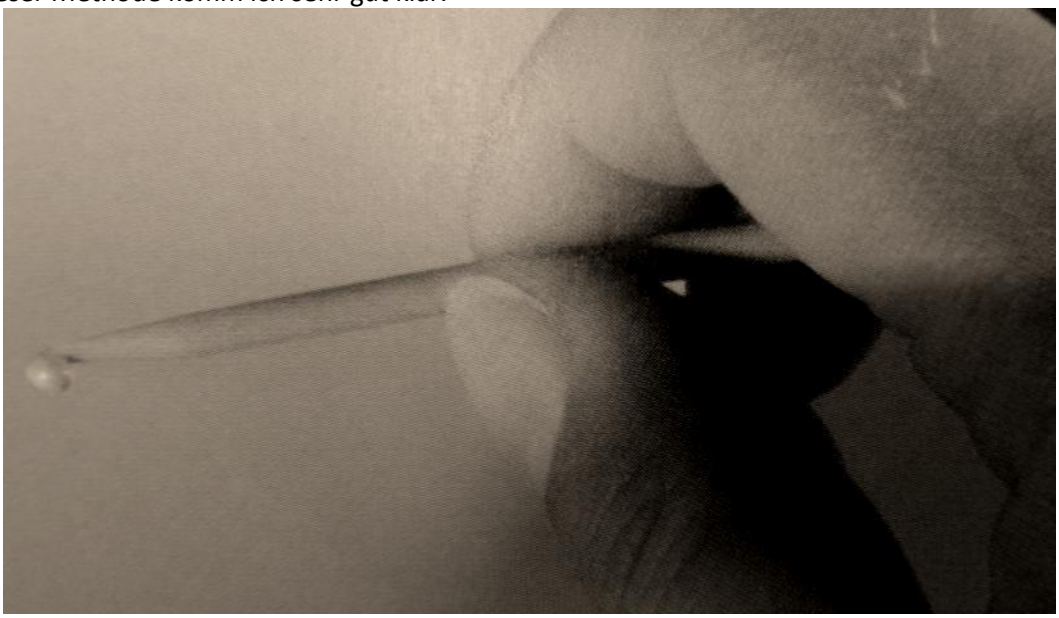
Da ich Rechtshänder bin kann ich Euch leider auch nur die Methoden für Rechtshänder zeigen.

Wie Ihr Eure Nadel haltet ist einfach Gewohnheitssache. Ich selber kann nur häkeln wenn ich die Nadel wie ein Messer halte (Bild2).

Man kann die Nadel wie einen Stift halten. (Bild1) Die Nadel liegt dann auf dem Mittelfinger auf.



Dies ist eine weitere Möglichkeit – man hält die Nadel wie ein Messer. (Bild2)
Mit dieser Methode komm ich sehr gut klar.

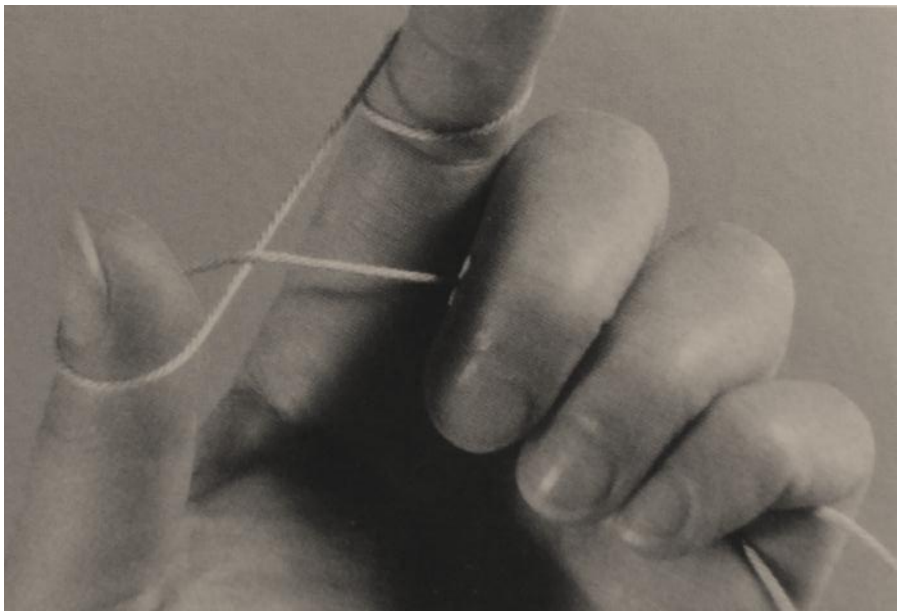


Zur Handhaltung für Linkshänder habe ich dies gefunden im Internet:
https://www.youtube.com/watch?v=NB5cIu2lg5w

Schlinge zum Häkeln – damit fängt alles an

Wickelt ein wenig vom Wollknäuel ab und legt den Faden zwischen kleinen Finger und Ringfinger. Dann über eure Handfläche den Faden zum Zeigefinger führen und diesen um den Zeigefinger wickeln (2x). -> Bild 1

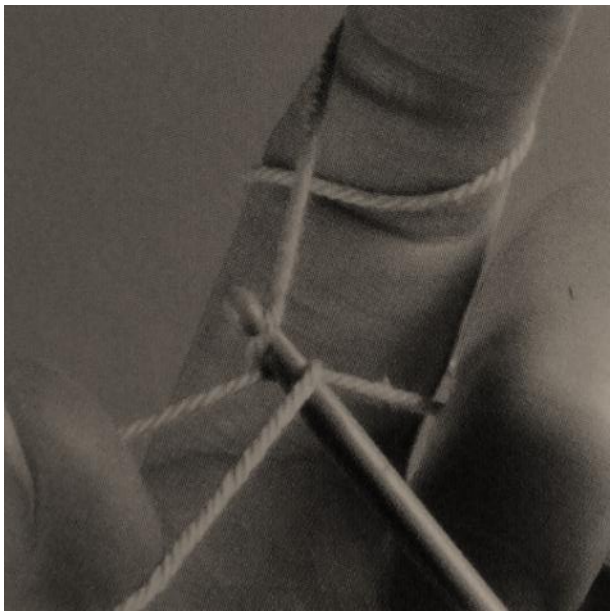
Dann den Faden um den Daumen legen und mit den Fingern festhalten (Bild 2)

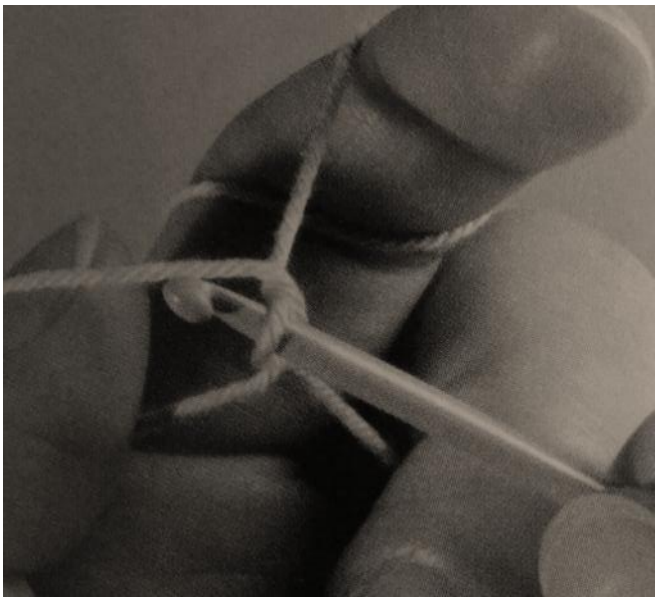


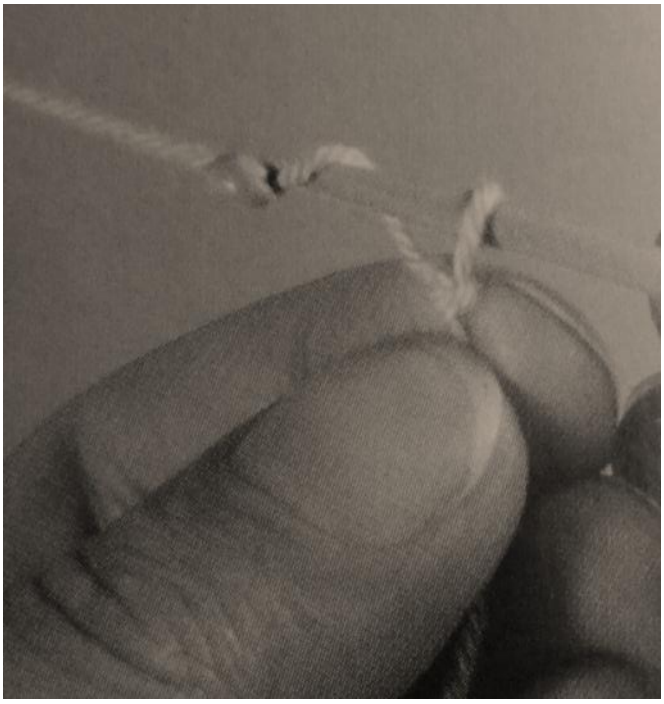
Wie es weiter geht seht ihr unter LUFTMASCHEN

Luftmasche

Für die Schlinge hinter den Daumen die Häkelnadel von unten nach oben führen. Über das Fadenkreuz gehen und den Faden mit dem Haken erfassen. Bild 1
Den Faden dann durch die Schlinge holen und euren Daumen aus der Schlinge nehmen. Die Schlinge dann anziehen so dass sie locker auf der Nadel liegt. Bild 2
Unter den Knoten nun den Faden/Schlinge halten und wir häkeln dann Luftmaschen. Dazu immer wieder den Faden mit der Nadel durch die Schlingen ziehen die dabei entstehen, das Ganze nennt man auch Luftmaschenkette.
Die Luftmaschenkette als Gesamtbild gesehen erinnert an viele kleine V´s. Bild 3 und 4





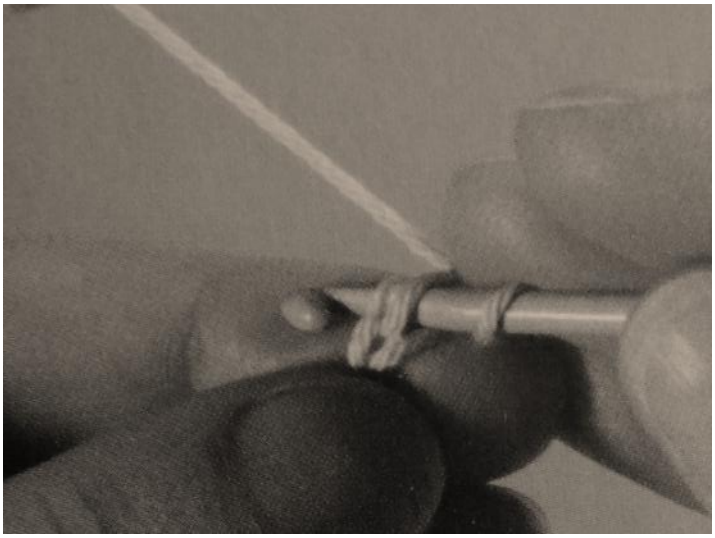


Feste Maschen

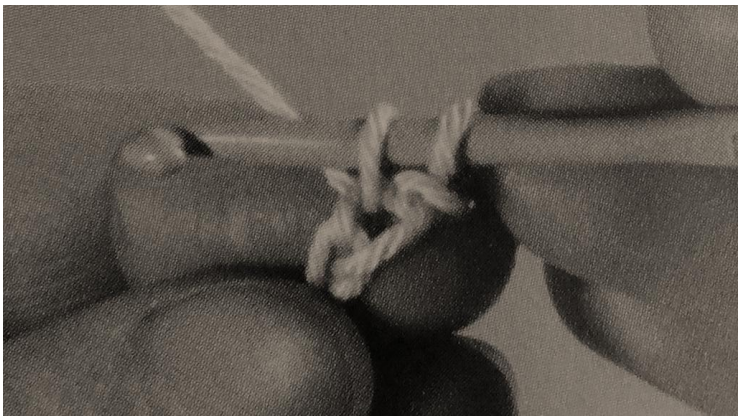
Diese werden gerne für Amigurumis benutzt oder für alles was mit Füllwatte gestopft wird. Aber auch Utensilos, Platzsets und Taschen sehen mit festen Maschen schon toll aus.

Wenn Ihr genug Luftmaschen angeschlagen habt (Luftmaschenkette) dann können wir loslegen mit dem Feste Maschen häkeln

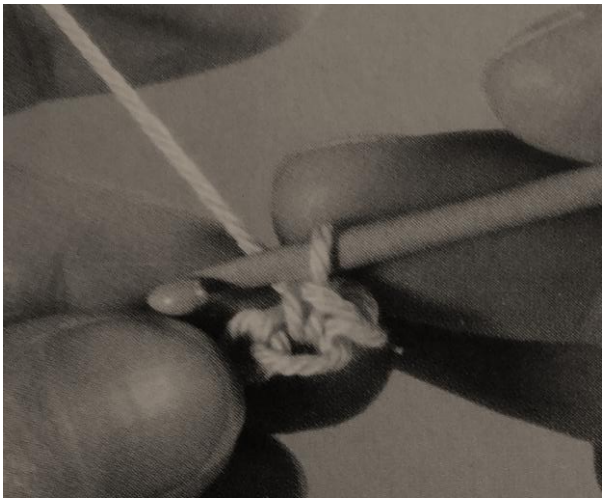
Häkelt dazu 1 Luftmasche um in die Höhe/Reihe eures Häkelobjekts zu kommen.
Diese Luftmasche wird auch als Wendeluftmasche bezeichnet.
Eure erste feste Masche wird dann in die 2. Luftmasche von der Nadel aus gehäkelt.
Dabei liegen dann 3 Schlingen auf eurer Nadel (die Wendeluftmasche + 2 Schlingen der nächsten Luftmasche in die eure feste Masche kommt)



Dann mit der Nadel den Faden holen und durch die ersten 2 Schlingen ziehen
Nun habt ihr 2 Schlingen auf der Nadel



Dann erneut den Faden holen und durch beide Schlingen ziehen, und es befindet sich nur noch 1 Schlinge auf der Nadel



Wiederholt diese Schritte für jede Luftmasche und ihr habt eure 1. Reihe feste Maschen gehäkelt

Am Ende jeder Reihe oder am Anfang jeder neuen Reihe häkelt ihr eine Wendeluftmasche, um immer auf die richtige Höhe der zu häkelnden Reihe zu kommen.

Hier die Wendeluftmasche am Ende einer Reihe

Wendet eure Arbeit und häkelt eine neue Reihe mit festen Maschen

Als Häkelfrischling oder Wiedereinsteiger empfiehlt es sich die guten alten Topflappen zu häkeln, egal ob einfarbig oder 2-farbig

Zu beachten:
Häkelt Topflappen immer
aus 100% Baumwolle

Anleitung:
z.B. catania Wolle uni, Nadel 3,5 oder 4

R1 35 Luftmaschen anschlagen
+ 1 Wendeluftmaschen
R2 bis R35 jede Reihe mit 35 Festen Maschen
(=FM) häkeln + 1 Wendeluftmasche (=WLM)

Wer 2-farbig häkeln möchte, wechselt alle
2 Reihen die Farbe

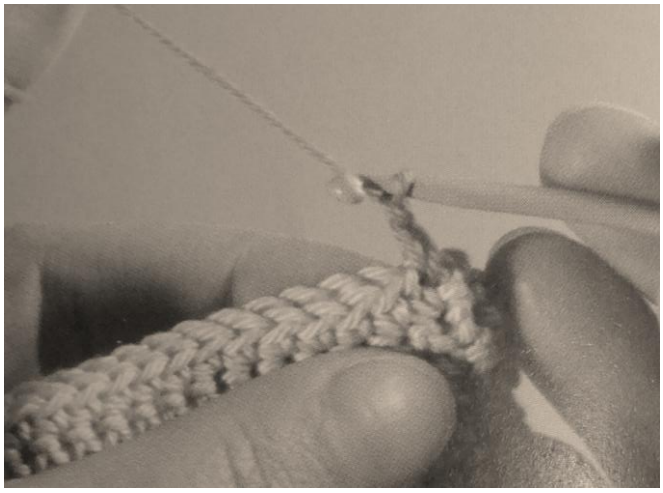
Häkelt 2 solcher Quadrate, dann legt diese aufeinander und verhäkelt diese miteinander.

Wichtig ist dabei, dass ihr in die Eckmaschen 3 FM häkelt (also 3 FM in eine Einstichstelle)

Wenn Ihr an der letzten Ecke angekommen seit und somit beide Lappen zusammen gehäkelt habt, dann häkelt noch eine Luftmaschenkette mit 15 LM für den Aufhänger.

Schneidet den Faden nach 10 cm ab, näht nun den Aufhänger also das Ende dieser Luftmaschenkette an der Ecke gut fest und vernäht die Fäden unsichtbar

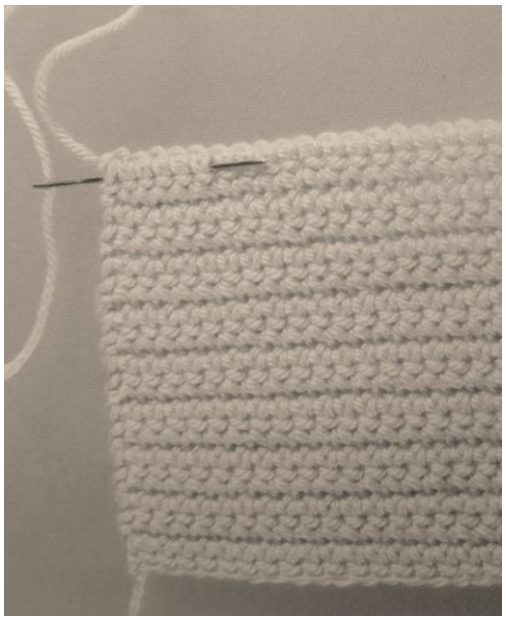
Etwas miteinander verhäkeln



Legt beide Teile zusammen – Kante auf Kante

Zieht durch beide Eckmaschen (durch die Eckmaschen beider Häkelarbeiten) den Faden und häkelt 2 Luftmaschen

Dann einfach durch die festen Maschen beider Häkelarbeiten feste Maschen häkeln, in die jeweiligen Eckmaschen dann immer 3 feste Maschen in die gleiche Einstichstelle



Fäden vernähen

Am besten dazu eine Sticknadel ohne Spitze verwenden

Das Nadelöhr sollte groß genug sein für Wolle

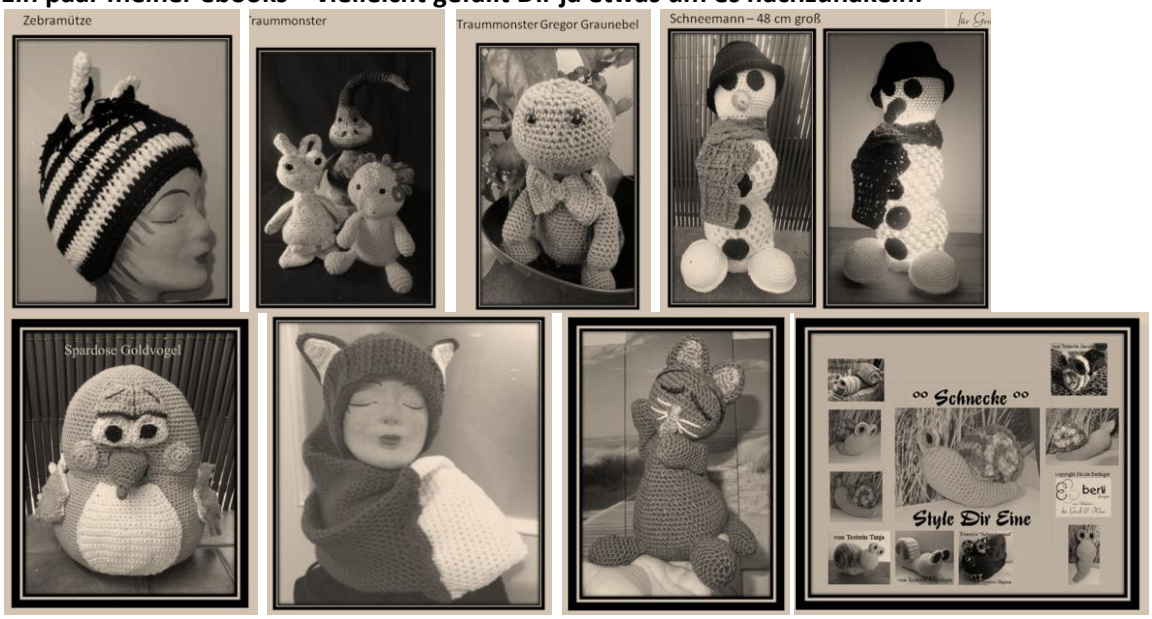
Mit der Sticknadel unter die vorderen Schlingen von den Häkelmaschen gehen und den Faden durchziehen

Dies immer wieder machen bis das Ganze sicher vernäht ist

TIPP: vom Außenrand etwa 5 cm Richtung Mitte den Faden ziehen, dann nach unten in die nächste Reihe, von dieser Mitte dann wieder Richtung Außenrand gehen, dann noch eine Reihe runter und dort wieder vom Rand zur Mitte mit dem Faden, und dann nach oben wieder zur anderen Reihe von der Mitte zum Rand

Wenn Euch diese Anleitung gefallen hat würde ich mich sehr über ein Feedback freuen, über einen Pin, ein Like oder auch über ein Foto eures Werkes in meiner Galerie:
http://www.shop-berlidesign.de/info/Pictures-Foto-Gallery.html

Ein paar meiner ebooks – vielleicht gefällt Dir ja etwas um es nachzuhäkeln:



www.berli-design.de by Nicole Berlinger, Deutschland, Kontakt: service@shop-berlidesign.de